



## Zu Besuch im Kloster Muri-Gries im Südtirol



Klosterkirche in Gries (Bozen)

Unsere Reise im Jahr 2002 begeisterte viele unserer Mitglieder. Neben den Höhepunkten von damals zeigen wir Ihnen dieses Mal auch noch andere Seiten des Südtirols!

### Donnerstag, 31. Mai 2018 (Fronleichnam)

Abfahrt in	Lungern, bei der Kirche	06.30 Uhr
	Giswil, Bahnhof	06.40 Uhr
	Sachseln, bei der Post	06.50 Uhr
	Sarnen, Parkplatz Ei	07.00 Uhr
	Alpnach, bei der Kirche	07.10 Uhr

Im Reiseкар fahren wir Richtung Bündnerland zum Kaffeehalt im **Prättigau**. Anschliessend führt uns unser Weg über den **Flüelapass** ins Unterengadin und von dort über den **Ofenpass/Nationalpark** nach **Müstair**, wo uns das Mittagessen erwartet.

1983 wurde das **Kloster St. Johann** in die Liste der UNESCO-Weltkulturerbestätten aufgenommen. Eine Kirchenführung erschliesst uns die 1200 Jahre alte Bilderwelt in der Klosterkirche von Müstair.

Wir fahren dann durch das sonnige Vinschgau, entlang unzähliger Obstbäume Richtung Meran. Gegen Abend treffen wir in Bozen ein und beziehen unsere Zimmer im **Parkhotel Laurin** im Stadtzentrum von Bozen. Das Hotel bietet uns am Abend des ersten Reisetages die verdiente Entspannung. Nach dem gemeinsamen Abendessen steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung; spazieren Sie zur Piazza Walther von der Vogelweide oder flanieren Sie noch etwas durch die Lauben der Altstadt.

## Freitag, 1. Juni 2018

Nach dem Frühstücksbuffet sind wir am Vormittag zu Besuch im **Benediktinerkloster Muri Gries**, wo wir von Abt Beda Szukics empfangen werden. Die Klosteranlage war ursprünglich eine spätmittelalterliche Burg, dann Augustinerchorherrenstift, und im Jahr 1845 fanden die Benediktiner aus Muri hier ein neues Zuhause. Auf der Freiheitsstrasse erreichen wir das Siegesdenkmal, eines der bedeutendsten Monumente aus der Zeit des Faschismus im Südtirol. Nachdem es über dreißig Jahre lang nicht zugänglich war, wurde 2014 in den unterirdischen Räumlichkeiten des Denkmals ein Dokumentationszentrum zur Bozner und Südtiroler Geschichte während der faschistischen und nationalsozialistischen Herrschaft errichtet.

Nach dem Mittagessen steht eine kleine **Dolomitenrundfahrt** auf dem Programm. Wir verlassen Bozen durch die Eggenschlucht zum Karersee, ein landschaftliches Kleinod: Im tiefgrünen Wasser spiegeln sich die zinnenreichen Spitzen der Gebirgskette des Latemars. Am berühmten Bergsteigerort Canazei vorbei fahren wir zum Sellajoch, einem der eindrucksvollsten Pässe der westlichen Dolomiten, hinüber ins Val Gardena (Grödnertal), das vielleicht berühmteste der Dolomitentäler, und erreichen gegen Abend auf der Brennerroute wieder Bozen.

Wer die kulturelle Vielfalt Bozens der imposanten Bergwelt vorzieht, verbringt den Nachmittag in Bozen, beispielsweise mit einem Besuch des sehenswerten Südtiroler Archäologiemuseums mit „Ötzi“ oder des Museums für moderne und zeitgenössische Kunst „Museion“. Dr. Gustav Pfeifer vom Tiroler Geschichtsverein, Sektion Bozen, unternimmt mit Interessierten einen **kunsthistorischen Rundgang** durch die Altstadt. Wer will, kann auch auf eigene Faust einen Ausflug zum **Schloss Runkelstein** unternehmen. Nach dem gemeinsamen Abendessen im Parkhotel steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.

## Samstag, 2. Juni 2018

Gestärkt durchs Frühstücksbuffet besteigen wir den Reiseкар Richtung Brenner und erreichen nach gut 1.5 Stunden Innsbruck, die Hauptstadt des Bundeslandes Tirol, eine der schönsten Gebirgsstädte Europas. Ihr Name verweist auf die Brücke über den Inn, das Wahrzeichen der Stadt ist das Goldene Dachl.

Den Aufenthalt in Innsbruck starten wir im Restaurant „1809“, dem neuen Schmuckstück am **Bergisel** bei der Skisprungstation mit der famosen Aussicht auf die Stadt. Das moderne **Tirol Panorama** nimmt den „Mythos Tirol“ in all seiner Widersprüchlichkeit und Faszination unter die Lupe. Es beherbergt das größte Kunstwerk Tirols: das Innsbrucker Riesenrundgemälde. Das Panoramabild zeigt auf knapp 1.000 m<sup>2</sup> Fläche in atemberaubender 360-Grad-Sicht den Tiroler Freiheitskampf vom 13. August 1809. Hofrat Dr. Wilfried Beimrohr als Obmann des Tiroler Geschichtsvereins begleitet uns.

Nach einer kurzen Fahrt ins Stadttinnere nehmen wir das Mittagessen nahe der bekannten kaiserlichen Hofburg und dem Goldenen Dachl im Zentrum von Innsbruck im **Stiftskeller** ein. Anschliessend können Sie noch einen kurzen Stadtrundgang im historischen Kern unternehmen und diese einzigartige alpin-urbane Mischung aus Berg und Tal, Natur und Stadt genießen, bevor wir die Heimreise antreten. Auf der Rückfahrt legen wir nochmals einen kurzen Halt ein und treffen dann gegen 19.00 Uhr wieder in Obwalden ein.

## Reiseanforderungen und Kosten

Die Reise stellt keine besonderen Anforderungen. Die Besichtigungen sind jeweils mit kurzen Fussmärschen verbunden; sie können nach Absprache auch abgekürzt werden. Die Carfahrt wird ungefähr alle 2 Stunden unterbrochen. Nötig sind ein Reisepass oder eine Identitätskarte; in Italien und Österreich können Sie mit Euro bezahlen.

*Die **Kosten** betragen **pro Person Fr. 620.-**(im Doppelzimmer) **bzw. Fr. 740.-**(Einerzimmer).*

Inbegriffen sind:

- ✓ Kaffeehalt und Mittagessen (ohne Getränke) auf der Hinfahrt
- ✓ alle Übernachtungen im Parkhotel mit Nachtessen (3-Gang, ohne Getränke) und Frühstücksbuffet
- ✓ Mittagessen (ohne Getränke) am zweiten Tag
- ✓ Kaffeehalt und Mittagessen (ohne Getränke) am dritten Tag (Rückfahrt)
- ✓ Fahrt im Reiseкар sowie alle Führungen und Eintritte.

## Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmenden ist aus organisatorischen Gründen beschränkt (in der Reihenfolge des Eingangs). Bitte melden Sie sich rasch, spätestens bis 12. Februar 2018 an und schicken Sie Ihre Anmeldung mit dem Talon an:

Historischer Verein Obwalden, Brünigstrasse 127, Postfach 1314, 6061 Sarnen, oder: [mail@museum-obwalden.ch](mailto:mail@museum-obwalden.ch).

Lassen Sie sich diese ganz besondere Reise nicht entgehen. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung! Herzliche Grüsse

## **Notker Dillier, Reiseleiter**

Auf unserer Homepage [www.hvow.ch](http://www.hvow.ch) finden Sie unter Anlässe noch zusätzliche Informationen und einige Bilder zur Einstimmung.

-----><-----

## ANMELDUNG zur Exkursion vom 31. Mai bis 2. Juni 2018

Anzahl Personen	_____
Einsteigeort	_____
Name, Vorname	1. _____
	2. _____
	3. _____
Adresse der anmeldenden Person	_____
Tel. Nr. (und ev. E-Mail)	_____
Doppelzimmer	<input type="checkbox"/>
Einzelzimmer	<input type="checkbox"/> Zuschlag Fr. 120.-
Teilnahme	<input type="checkbox"/> Dolomiten-Rundfahrt, oder <input type="checkbox"/> Stadtbesichtigung Bozen

Sie erhalten nach dem Anmeldeschluss eine Bestätigung und können die Exkursionskosten anschliessend auf das Konto des Vereins (OKB Sarnen, 01-30-031130-06, IBAN: CH82 0078 0013 0031 1300 6) überweisen.

Ort und Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte diese Anmeldung bis spätestens 12. Februar 2018 einsenden an: Historischer Verein Obwalden, Brünigstrasse 127, Postfach 1314, 6061 Sarnen, oder [mail@museum-obwalden.ch](mailto:mail@museum-obwalden.ch)